

**Auszug aus der Niederschrift
über die 06. Sitzung der Bürgerschaft am 01.10.2020**

Zu TOP : 9.14

Bereitstellung finanzieller Mittel für die Hansetage 2028 in Stralsund

Einreicher: Stefan Bauschke, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: AN 0161/2020

Herr Bauschke begründet den Antrag. Es sollen frühzeitig die erforderliche finanzielle Sicherheit geschaffen und Fördermöglichkeiten geprüft werden.

Herr Haack erklärt, dass grundsätzlich Einigkeit darüber besteht, dass die Hansestadt Stralsund ein guter Gastgeber der Hansetage 2028 sein soll und dass dafür ein vernünftiger finanzieller Rahmen erforderlich ist. Da Konsens über die Notwendigkeit besteht, hält er eine Prüfung für entbehrlich und stellt daher nachfolgenden Änderungsantrag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Haushalte der nächsten Jahre für die Ausrichtung der Hansetage 2028 in Stralsund finanzielle Rücklagen zu bilden.

Der Oberbürgermeister berichtet, dass die Verwaltung beabsichtigt, in der mittelfristigen Haushaltsplanung 2024 bis 2028 die benötigten finanziellen Mittel einzustellen.

Der Präsident stellt den Änderungsantrag zum Antrag AN 0161/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Haushalte der nächsten Jahre für die Ausrichtung der Hansetage 2028 in Stralsund finanzielle Rücklagen zu bilden.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen
2020-VII-06-0341

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 26.10.2020